

TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

PM 502

MS-Polymer Dicht- und Klebmasse

Anwendungsbereiche

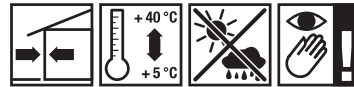
Universell einsetzbarer Dicht- und Klebstoff für anspruchsvolle Anwendungen im Bauwesen. Der Hybrid-Dichtstoff eignet sich besonders für Eckverklebungen bei hohen Dämmdicken (z. B. EPS, KORK) sowie für die dauerhafte Verbindung verschiedenster Materialien im gesamten Baubereich. Auch Stoßbereiche von Profilen und Fugen bei Holzweichfaser-Dämmplatten lassen sich zuverlässig und flexibel ausführen. Dank seiner neutralen Vernetzung und dauerelastischen Eigenschaften ist der Dichtstoff ideal für nicht starre Verklebungen – auch auf nicht saugenden Untergründen, bei denen eine sofortige Nasshaftung erforderlich ist. Typische Einsatzbereiche sind die Montage von Sockelleisten, Kunststoffprofilen (z. B. Deckenabschlussleisten) sowie korrosionsgeschützten Metallprofilen wie Edelstahl-Kantenschutz. Die Haftflächen müssen vor der Anwendung sauber, staub- und fettfrei sein. Die Verarbeitung sollte auf trockenem Untergrund erfolgen. Bei Außenanwendungen – etwa bei der Verklebung von Sockelfliesen – ist sicherzustellen, dass das Material bis zur vollständigen Durchtrocknung nicht mit Wasser (z. B. Regen) in Kontakt kommt. Zusätzlich eignet sich der Dichtstoff zur Verfüllung von Gewerkeöffnungen sowie zur Minimierung der Nachexpansion bei der Verklebung von EPS- und PIR-Fassadendämmplatten mit PU-Klebeschaum.




Eigenschaften

- Dauerhafte und witterungsbeständige Abdichtung
- Dauerelastisch
- Schnelle Anfangshaftung
- Auf mineralischen und organischen Untergründen
- Auch für Holzuntergründe geeignet
- UV-beständig
- Lösemittelfrei
- Überstreichbar

Verarbeitung



Technische Daten

Artikelnummer	2000962555
EAN	9003304548521
Verpackung	
Menge pro Einheit	300 ml/EH
Einheit pro Palette	12 EH/Ktn.
Farbtöne	Weiss
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.
Brandverhalten	E EN 13501-1
Untergrund Temperatur	5-40 °C
Zulässige Gesamtverformung der Fuge	25 %

PM 502

MS-Polymer Dicht- und Klebmasse

Materialbasis

- Hybrid-Polymer

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Luft- u. Umgebungstemperatur nicht unter +5 °C sinken und nicht über +40 °C steigen.

Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung (direkter Sonneneinstrahlung, Föhn) und nachträglicher Durchfeuchtung (Regen) schützen.

Untergrund

Untergrund muss trocken, staubfrei, frostfrei, saugfähig, eben, ausreichend rau und tragfähig sowie frei von Ausblühungen und Trennmitteln wie Schalöl u.ä. sein. Untergrund kann feucht, darf aber nicht nass sein. Es eignen sich nur planebene Untergründe.

Verarbeitungshinweis

Hautbildezeit liegt bei ca. 25 Minuten. Die Durchhärtung bei ca. 2 mm/Tag (Normalklima 23/50). Bei der Verklebung von porigen bzw. fasrigen Dämmstoffen (wie z.B. Kork auf Kork, MW auf MW) empfiehlt sich ein beidseitiger Kleberauftrag (2x dünn). Tiefe Temperaturen sowie hohe Luftfeuchtigkeit erhöhen die Austrocknungszeit. Höhere Schichtdicken verhindern die Austrocknung und damit die Funktionalität des Produktes. Werkzeug nach Gebrauch sorgfältig z.B. mit Isopropanol reinigen.

Verarbeitung

Mit der Kartuschenpistole das Produkt auf die Verklebungsoberfläche des zu verklebenden Elementes auftragen, das Element gegen tragfähigen Untergrund pressen und einschwimmen. Kartuschenpistole ist erforderlich.

Gefahrenhinweise

Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.

Lagerung

Kühl, jedoch frostfrei und gut verschlossen lagern. Lagerzeit min. 15 Monate.

Rechtliche und technische Hinweise

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Allgemeine Hinweise

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.